

Betreff:

Parken auf der Schapenstraße zur Verkehrsberuhigung

Organisationseinheit:

Dezernat III
66 Fachbereich Tiefbau und Verkehr

Datum:

12.11.2015

Beratungsfolge

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 114 Volkmarode (zur Kenntnis)

Sitzungstermin

23.11.2015

Status

Ö

Sachverhalt:

Der Fachbereich Tiefbau und Verkehr wird gebeten, den Stadtbezirksrat darüber zu informieren, ob durch Parken direkt auf der Schapenstraße in Volkmarode anstelle der bisherigen Parkbuchten eine Entschleunigung der Strecke ermöglicht werden könnte.

Begründung:

Ziel ist die Prüfung weitergehender Maßnahmen zur Geschwindigkeitsreduzierung auf der Schapenstraße und der Schutz schwächerer Verkehrsteilnehmer.

Stellungnahme der Verwaltung:

Die vorhandenen Parkplätze entlang der Schapenstraße in Volkmarode sind für die Anlieger und Friedhofsbesucher erforderlich. Da ein Parken in zweiter Reihe unzulässig ist, müssten die vorhandenen Parkplätze zurückgebaut werden. Für den Umbau des Parkstreifens stehen keine Haushaltsmittel zur Verfügung.

Da auf der Westseite der Schapenstraße abschnittsweise ein Parken legal möglich ist und durch parkende Fahrzeuge eine Verkehrsberuhigung eintritt, sieht die Verwaltung von teuren Umbaumaßnahmen auf der Ostseite der Schapenstraße ab.

Leuer

Anlage/n:

keine